



Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen
Verhältnisse]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

MCCCXLV. König Siegmund ächtet die Herzöge Otto und Casimir von
Pommern, die Städte Stettin, Garz und Straßburg, so wie zahlreiche
Vasallen der Uckermark wegen ihres Ungehorsams gegen den Burggrafen

...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56104)

MCCCXLV. König Sigmund ächtet die Herzöge Otto und Casimir von Pommern, die Städte Stettin, Garz und Straßburg, so wie zahlreiche Vasallen der Ufermark wegen ihres Ungehorsams gegen den Burggrafen von Nürnberg, am 10. Mai 1415.

Wir Sigmund, von gotes gnaden Romischer künig, czu allen tzyten Merer des Richs Vnd czu Vngern, Dalmacien, Croacien künig, Bekennen vnd tun kunt offembar mit difem briel allen den, die In sehen oder hören lesen, wann der hochgeborn friderich, Burggraue tzu Nuremberg, der Margke tzu Brandenburg Obrister verweser, vnser lieber Oheim vnd furste, vf die Hochgebornen Otten vnd Casmar, Hertzogen tzu Stetin, vnd vf die Burgermeistere, Rete vnd Burgere gemeinlich vnd sunderlich der Stete tzu Stetin, tzu Gartz vnd tzu Straßburg Mannelgeslechte vnd uber viertzehen Jar alt vnd ouch vf Berchtram weichmestorf, Petern Tramp, Hannsen Elsholte, Ritters, Heinrichen von Heidebreken, Rulen lindsteten, Petern wuffowe, Albrechten von Blanckenburg, Otten vnd Herman, sine Sune, Heinrichen von Blanckenburg, Ertmarn vnd Clausen Rauen, Ryprechten Schernkowe, Diediken, Hennyngen vnd Heinrichen von vornholte, tzandern, Jacoben, Clausen, Gericken vnd Hennyngen von Swethen, künig vnd alle von Mylowe, die lehen in der Vcker haben, Borgken vnd Ebeln kerckowen, Eckerten winterfeld, Waldemarn von Bentz, Hanasen vnd Syfrid die Klotzowen, Rulen, Menicke, ludicken vnd Rulen lindsteten, Gyfen, Czabeln vnd Eckarten weichmestorf, Benedicten, Herman vnd Ericken von der hufe, Hannsen, Steffan vnd degenharten von dem Berge, Czabeln Borgsow, Heinrichen vnd Hennyngen kettelhacken, liborium, uiuiants vnd Hennyngen von stegelitzen, Hennyngen von Sydow, Lü-dicken kras, Duffdownen, Hennyngen Zerentin, Bot, Clausen vnd Jancken Dedelowe vnd vf Heidenrichen Sperenvalde an vnserm vnd des h. R. Richs hofgerichte so uerklaget vnd erlanget hat, als Reht ist, daz sy alle durch solicher Irer vngehorsamkeit willen, dorumb datz Sy sich, nachdem vnd Sy von des vorgeannten Burggraue Friderichs klage wegen an das vorgeannte hofgerichte geladen vnd vorgeheischen waren vnd dornach von demselben Burggraue Friderich an dem Ersten, an dem andern vnd dem dritten Hofgerichten beklaget wurden, als desselben Hofgerichtes Reht ist, gegen solicher klage weder durch sich selber noch durch nymands anders verantwort oder versprochen haben, in vnser vnd des heiligen Romischen Richs Ahte mit Rehter vrteil geteilt sind, als des itzgenanten hofgerichtes Reht ist, Daz wir dorumb von Rom. küniglicher maht vnd gewalt dieselben Otten vnd Casmar Hertzogen tzu Stetin (et ceteros wie oben) in vnser vnd des heiligen Romischen Richs Ahte getan vnd gekundet vnd vls vnserm vnd desselben Richs fride vnd schirme genomen vnd in vnfride gefeczet haben vnd daz wir ouch allermeinglich allerley gemeinschaft mit In gemeinlich vnd sunderlich tzu haben verbotten haben: vnd gebietten dorumb allen vnd iglichen fursten, geistlichen vnd werntlichen, Grauen, freyen herren dienstluten, Rittersn, knechten, Burggrauen, Lantrichtern, Richtern, vogten, amptluten etc. — daz Sy die vorgeannte vnser vnd des h. R. Richs offembare Ehtere furbals weder husen

noch houen; etzen noch trencken, noch keinerley gemeinschaft mit In haben noch die In haben lassen weder mit kouffen noch verkouffen, noch mit keinen andern dingen heymlich oder offentlich noch in keinerley wyse, Sunder dem vorgeanten Burggrauen friderichen vnd allen den sinen vff dieselben Ehtere gemeinlich vnd sunderlich getrulich vnd ernstlich beholffen sin vnd Sy ouch in allen Steten, Slossen, Gerichten vnd gebieten vnd an allen enden tzu wasser vnd tzu lande beyde von vnsern vnd des h. R. Richs, des vorgeanten Burggrauen Friderichs vnd ouch der sinen wegen, vffhalten vnd als desselben Richs offembare vnd vnghehorsame Ehtere furbalsmer bekummern, antasten, angreifen, vahn vnd mit In tun vnd gefaren sollen, als man mit des h. R. Richs offembaren vnd vnghehorsamen Ehteren billich vnd von Rechts wegen tun vnd gefaren sol, als vil vnd als lange Bifs das sy in vnser vnd desselben Richs gnad vnd gehorsamkeit wider komen sind, als Reht ist. Wann was also an denselben Ehteren geschuht vnd getan wirdet, damit sol noch mag von Rechts wegen nyemands misstun noch gefreueln wider vns vnd itzgenante Riche noch suft wieder nyemandt anders noch wider keinerley gerihte geistlichs noch werntlichs, Lantfride, lantgerichte, Stetegerichte, freyheite noch gewonheite, noch wider kein ander dingk in dheim wyse. Wer ouch diese vnse künigliche gebotte freuenlich vberfure, oder die niht hilde, tete oder nach sinem vermogen vollenfurte, der vnd die wörden in solich vnser vnd des vorgeanten Richs Ahte vnd Pene verfallen, gleicherwyse als die vorgeanten Ehtere verfallen sind. Man wurde ouch dorumb tzu dem oder den Rihten, als des vorgeanten vnser vnd des h. R. Richs hofgerihtes Reht ist. Mit vrkunde diss briefs versigelt mit vnserm vnd desselben Hofgerihts anhangenden Insigel. Geben tzu Costentz Nach Cristi geburt viertzehnhundert Jar vnd dor nach in dem funfftzehenden Jare, des nehten fritags nach dem Heiligen vffard tag, vnser Riche des vngerischen etc. in dem Newvnndtzweintzigsten vnd des Romischen in dem funfften Jaren.

Petrus Wacker.

Nach dem Original des K. Geh. Kab.-Archives.

MCCCXLVI. König Sigmund notificirt die Ahtserklärung der Herzöge von Pommern, der Städte Stettin, Garz und Straßburg so wie der Ufermärkischen dem Burggrafen Friedrich ungehorsamen Vasallen den Ständen des Reichs, am 10. Mai 1415.

Wir Sigmund, von gotes gnaden Romischer kunig — Enbieten allen vnd ighlichen fursten, geistlichen vnd werntlichen, Grauen, fryen, herren, Dinstluden, Rittersn, knechten, Burggrauen, Lantrichtern, Richtern, Voigten, Amptluten, Burgermeistern, Schultheissen, Scheffen, Reten vnd gemeinden vnd allen andern vnsern vnd des heiligen Romischen Richs vndertan vnd getruen, den diser vnser briefe surkomet, vnser gnade vnd alles gut vnd tun euch kunt mit disem briue, Das der Hochgeborne ffridrich, Burggrauē czu Nuremberg, der Margk zu Brandenburg obrifter verweiser, vnser lieber Oheim vnd furste, vff die Hochgebornen Otten vnd Calmarr, Hertzoge czu Stetin, und die Borgermeistere,